



Rheinsymposium Klimaanpassungen
Rijnsymposium klimaatadaptatie

Datum: 13 Juni 2022

EINLADUNG ZU EINEM DEUTSCH-NIEDERLÄNDISCHEN SYMPOSIUM

Rheinsymposium Grenzüberschreitende Zusammenarbeit bei Klimaanpassung und Wasserwirtschaft

Datum: den 13 Juni 2022 - Bitte merken Sie sich diesen Termin schon jetzt vor!

Zeit: Kaffee + Kuchen ab 9.15 Uhr; Beginn: 10.00 Uhr; Get together: 16.15 Uhr

Ort: Provinzhaus Gelderland, Markt 11 in Arnheim

Die jüngsten Überschwemmungen in beiden Nachbarländern haben wir alle noch vor Augen. Wasser macht an der Grenze zwischen Deutschland und den Niederlanden keinen Halt. Solche extremen Überschwemmungen, wie auch die eher schleichenden Probleme im Zusammenhang mit der Trockenheit, wie wir sie in den Sommern 2018, 2019 und 2020 erlebt haben, fordern uns heraus, in Zukunft mehr, sowie anders und intensiver zusammenzuarbeiten! Im Rahmen dieses Symposiums werden wir erkunden, wie die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Bereich Wasser weiter ausgebaut werden kann.

Der Katalysator: das Deutsch-Niederländisches Rheinsymposium

Die Zusammenarbeit auf wissenschaftlicher, verwaltungstechnischer und politischer Ebene ist erforderlich, um die Herausforderungen, mit denen wir konfrontiert sind, zu bewältigen. Dieses Symposium soll ein Katalysator für diese Entwicklung sein. Während der Sitzung am Vormittag werden die Unterzeichner dieser Einladung das unter anderem mit dem (niederländischen) DeltaKommissar Peter Glas erörtern.

Die Trockenheit auf der Tagesordnung

Die deutsch-niederländische Zusammenarbeit im Rahmen extremer Überschwemmungen erfolgt in der Arbeitsgruppe Hochwasser. Extreme Dürre ist ein relativ neues Thema, das in den derzeitigen grenzüberschreitenden Konsultationen und in der Zusammenarbeit bisher keinen festen Platz einnimmt. Am Nachmittag laden wir Sie ein, über die verschiedenen Fragen, Herausforderungen, Ansätze und Erkenntnisse auf beiden Seiten der Grenze ins Gespräch zu kommen. Referenten und Behördenvertreter aus beiden Ländern, Praktiker aus der Wasserwirtschaft und Wissenschaftler werden die Diskussion leiten und Sie bei Sachfragen informieren. Die Ergebnisse werden in die künftige Arbeit einfließen.

Der zweisprachige Tagesvorsitzende, die Workshopleiter und die anwesenden Dolmetscher werden dafür sorgen, dass jeder seinen Beitrag leisten kann und wir uns gegenseitig gut verstehen. Erweitern Sie Ihre Grenzen, machen wir uns in Arnheim an die Arbeit! [Registrieren Sie sich bitte bis zum 13-05-2022 mit diesem Link](#). Das vollständige Programm erhalten Sie dann in Kürze.

Dorothee Feller, Regierungspräsidentin Bezirksregierung Münster

Birgitta Radermacher, Regierungspräsidentin Bezirksregierung Düsseldorf

Peter van 't Hoog, Gedeputeerde Water Provincie Gelderland

Hein Pieper, Dijkgraaf Waterschap Rijn en IJssel

Co Verdaas, Dijkgraaf Waterschap Rivierenland

Bezirksregierung
Düsseldorf



Bezirksregierung
Münster



provincie
Gelderland

